Summer Camp

RikaXRyo

Von abgemeldet

Kapitel 5: Peinliche Ausrutscher

A/N: So, es geht wieder weiter! Ein dickes 'Danke' an die Reviewer. Wir hoffen, ihr seid weiter so fleißig beim Kommi-schreiben. ^^

Ach und.. wir sind uns selbst im klaren, dass ein Summer Camp dieser Art sicher nicht existiert, aber wir wollten die Gruppe nicht in ein stink normales Camp schicken, wo es normale Ruhezeiten gibt, normale Aktivitäten, bla bla bla..

Autoren: aloha und hsy

Part 5 - Peinliche Ausrutscher

Als sich die drei Teams zusammengefunden hatten, begann Akiko: "Das Turnier wird folgender Weise ablaufen: Zuerst wird Team 1 gegen das 2. Team antreten. Danach Team 2 gegen das Dritte. Dann 1 gegen 3. Die Gruppe mit den meisten Siegen höchsten Punktzahl hat gewonnen. Also.. wer nimmt die Bänder?" Ein Stöhnen ging durch die Gruppen, denn niemand wollte diese [aloha: Ich HASSE diese verfluchten, beschissenen,..] neongelben Bänder. "Rikaaaa!", kreischte ein braunhaariges Mädchen freudig. "Ich freu mich so, dass du in MEINER Gruppe bist." *Super das wird ja immer besser.* Rika seufzte leise und brachte sich in Stellung. [wir meinen die Volleyball.. ähm.. Grundstellung] Akikos Anpfiff ließ das Spiel beginnen. Anfangs schlug Rika harte Angagen, die nur knapp über das Netz gingen. So erzielte ihre Mannschaft nur Punkte. Doch dann verpatzte sie einen Aufschlag und er wurde von einer aus der gegnerischen Mannschaft weiter gespielt. Rika waren zwei ganz bestimmte Personen aufgefallen, die abgesondert in einer Ecke miteinander redeten. *Das sind doch..*

Ryo hatte gerade Pause und setzte sich auf eine freie Bank, die etwas abseits stand. Er war erst im nächsten Spiel dran, denn der Junge war im dritten Team. Ryo beobachtete Rika beim Spiel, als ein Mädchen sich neben ihn setzte. Erst als sie sich räusperte, bemerkte er sie. "Sie bedeutet dir wohl viel?", meinte das Mädchen und folgte seinem Blick. Verdattert blickte er sie an. Ihr war klar, dass Ryo keine Stellung dazu nehmen würde, deshalb sprach sie einfach weiter: "Ihr scheint eine eigenartige Beziehung zu haben.." "Wie kommst du darauf, dass etwas zwischen uns ist?", in seiner Stimme war ein Hauch von Verwunderung und von Spott zu hören. Seika lächelte ihn liebevoll an. "Wenn das so ist.. wirst du sicher nichts gegen eine Einladung haben." Ryo begann ebenfalls zu lächeln. "Kommt darauf an, was es für eine Einladung ist." "Na ja, ich dachte an so was wie eine Einladung zu einem Billardabend." Dem Jungen

fiel nichts besseres ein, als: "Und wo bitte soll hier ein Billardtisch sein? Wir sind schließlich in einem Summer Camp. Ein Lächeln bildete sich wieder auf Seikas Lippen. "Du kennst dich anscheinend hier echt nicht aus. Hier gibt es sogar einen Club, der aber ziemlich weit von hier entfernt ist. Nimmst du mein Angebot nun an?" Eine unangenehme Stille setzte ein, da Ryo sich nicht entscheiden konnte. *Wenn ich ablehne sieht es so aus, als würde ich es nur wegen Rika machen. Aber wenn ich zustimme..*

Seika bemerkte seine Unentschlossenheit. Im nächsten Moment lehnte sie sich zu ihm und glitt mit ihren Fingern durch sein braunes Haar. Ein wohliger Schauer durchfuhr ihn. *Kami..*

"Du hattest etwas im Haar.", wisperte das Mädchen in sein Ohr und strich mit ihrem Handrücken seinen Hals entlang. Er schluckte und drückte Seika leicht von sich. Ohne sie anzuschauen stimmte er der Einladung zu. *Wie Rika wohl darauf reagieren wird?*

Die Rothaarige starrte immer noch auf die zwei Personen. Sie wusste nicht, was sie denken sollte. *Was macht Seika bei Ryo..* "Vorsicht Rika!", unterbrach ein Teammitglied ihre Gedanken. Ruckartig hob die Rothaarige ihren Kopf und registrierte noch rechtzeitig den Ball, der auf sie zukam. Abwehrend hob sie die Hände und spielte den Ball ins gegnerische Feld. Der Schlusspfiff ertönte. Rika hatte den entscheidenden Punkt für die Mannschaft erzielt. Als das Mädchen erneut zu Seika und Ryo schaute, stockte ihr Atem. Sie sah wie das schwarzhaarige Mädchen sich lächelnd über Ryo beugte und ihm durchs Haar strich. Ihm schien es zugefallen, denn er machte keine Anstalten Seika von sich zu weisen. Als Seikas Kopf sich nach vorn neigte, sah es so aus als ob sie sich küssten. Geschockt wendete sich Rika ab. *Was interessiert mich das Privatleben von diesem BAKA!*

Plötzlich war eine laute Stimme zu vernehmen: "So, jetzt spielt die zweite Mannschaft gegen die dritte, die sich bis jetzt auf die faule Haut gelegt hat!" Sogleich fanden sich die genannten Gruppen auf dem Spielfeld zusammen. Auch Seika war anwesend. *Sie tut als wär' nichts gewesen..* Rika schenkte ihr einen bösen Blick.[hsy: Wenn Blicke töten könnten..] Ein blondes Mädchen aus Rikas Gruppe eröffnete das Spiel mit einer Angabe. Der Volleyball streifte das Netz und wurde von einer Gegnerin zurück geschlagen. Während des Spieles konnte sich Rika nicht konzentrieren, da ihre Gedanken sich immer noch um diese eine Sache drehten. *Jetzt bin ich sogar schon eifersüchtig..* Rika lachte bei diesem Gedanken innerlich auf. *Was für ein Unsinn. Ich doch nicht!* Doch als das Mädchen Seika anblickte, die auf der anderen Seite vom Netz stand, stieg in ihr Wut auf. Rika sah sie mit eiskalter Miene an. Als der Ball zu Rika flog, war dies völlig in einem Meer aus Gedanken versunken. Unwillkürlich sprang sie, um den Ball über das Netz zu schlagen. Im selben Moment schnellte auch Seika nach oben, damit sie Rikas Angriff abwehren konnte. Rika schlug den Ball..

Ein dumpfer Laut, gefolgt von einem Aufschrei war zu hören. Die Schwarzhaarige sackte zu Boden und hielt sich die Hand vors Gesicht. [aloha: Attentat! XD] Sofort wurde das Spiel abgepfiffen. Während alle zu Seika eilten, um zu sehen wie es ihr ging, stand Rika nur regungslos da. Sie brauchte einige Sekunden in denen sie versuchte, zu registrieren, was sie getan hatte. Die Rothaarige bemerkte Ryo, der zielstrebig zu Seika ging. "Bring sie bitte ins Arzthaus", meinte ein nahe stehender Leiter zu ihm. Ryo zögerte kurz, doch dann nickte er und wandte sich zu Seika. Er legte ihren Arm um seine Schulter und führte sie zum Arzthaus. Rika belächelte dies. [hsy: die ist geistig am Ende!] Es war typisch für Ryo anderen zu helfen, besonders Seika. Ein Mädchen aus Rikas Mannschaft stellte sich zu ihr. Rika spürte eine Hand auf ihrer

Schulter. Sie schreckte kurz auf, drehte sich jedoch nicht um. Die Rothaarige wusste nicht, dass die Person hinter ihr, sie schon eine zeitlang beobachtet hatte. "Du hast dir selbst ins Fleisch geschnitten.." Ihre Stimme klang sehr mitfühlend, doch sie besaß auch einen bissigen Unterton. "Was geht dich das an?", entgegnete Rika leise und ging fort. Sie wollte sich jetzt nicht mit jemanden über Gefühle unterhalten. "Ich werde hier doch nicht mehr gebraucht?", fragte sie einen Leiter, der nur einige Meter vom Spielfeld entfernt stand. "In welcher Gruppe bist du denn?", meinte dieser desinteressiert. "In der 2." "Dann kannst du ruhig gehen, aber sei doch bei der Siegerehrung dabei, ja?" Still schweigend setzte Rika ihren Weg fort, ohne zu antworten. Rika ging durch das Camp, bis sie sich vor ihrer Kabine wiederfand. Als sie das Häuschen betrat, schritt sie zielstrebig zum Tisch, wo die Pflichtliste lag. *Ich muss mich irgendwie ablenken..*, dachte sie und las sich das Schriftstück durch. *Hier muss doch irgendetwas sein.* Erneut überflog sie die Liste, als sie bei einem Punkt hängen blieb. "Das ist doch was!", murmelte Rika vor sich hin.

Nach einigen Stunden - es war bereits Nachmittag - traten die Anderen in das Haus. Die Gruppe berichtete sogleich vom Ende des Volleyballspiels und wer gewonnen hatte. "Team 2?!", fragte Rika erstaunt. Ihr wahr nicht klar, dass ihre Mannschaft so gut gespielt hatte. "Kein Wunder, dass ihr gewonnen habt. Nachdem, was ich gehört habe..", sagte Lee. Jen sah ihn erbost an: "Was meinst du damit?" - "Ich rede von Rikas 'gezielten' Schlag. Nachdem Seika aus der Mannschaft war, wurde die immer schlechter.." Rika stand wütend vom Tisch auf. "Es war aber keine Absicht!" - "Das hat ja auch niemand behauptet.", lenkte Takato ein. "Es war nur ein Ausrutscher." Mit diesen Worten griff sie nach ihrer Jacke und schritt zur Tür. "Wo gehst du hin?" fragte Jen verwundert. "Nirgends und überall. Ich hab' noch was vor." "Ich möchte mitkommen!", rief Jen und folgte ihrer rothaarigen Freundin. "Wartet! Wir kommen auch mit.", meinten die Jungen.

Als sie schon ein Stück gegangen waren, hingte sich Jen an Rika und fragte sie neugierig: "Wo wollen wir eigentlich hin?" - "Na ja.. hier in der Nähe gibt es ein Aufenthaltshaus. Dort gibt es Billardtische, Dartscheiben und was weiß ich noch alles." "Hier in der Nähe.. was für 'ne tolle Beschreibung!", nörgelte Kazu. "Weißt du wenigstens wo genau es ist?", setzte er fort. "Natürlich nicht! Ich führe uns nur in den tiefen Wald!", bemerkte die Rothaarige sarkastisch. "Außerdem hab' ich euch nicht gebeten mitzukommen.", fügte sie noch hinzu.

Nach einigen Minuten, in denen sie sich unterhielten, standen sie vor einem relativ großen Haus. Ihnen kam stickige Luft entgegen, als sie die Tür öffneten. Vor der Gruppe lag ein überfüllter Raum, der von schummrigen Licht erfüllt wurde. Die Billardtische waren im mittleren Teil des Raumes platziert. Über ihnen hingen alte Hängelampen, die ein Flair von alten Zeiten ausstrahlten. [aloha: das ist ein altes.. seht altes Camp! XD; hsy: Ja, ja.. es besteht schon seit 10 Jahren. T-T Alt und brüchig.] Außerhalb des Billardbereiches konnte man eine Theke sehen. Natürlich waren dort nur alkoholfreie Getränke zu kaufen. Neben den Tresen waren einige Dartscheiben angebracht worden. Die kleine Gruppe machte sich auf den Weg zu einem freien Billardtisch.

"Wollen wir in Gruppen spielen oder jeder gegen jeden?", kam es fragend von Takato, der sich schon mal einen Queue [hsy: Das is der Stab beim Billard; gesprochen: Kö] nahm. Jen legte liebenswerter Weise die Kugeln in einem Dreieck an einem Ende des Tisches hin. "Also ich würde Teams vorschlagen!", äußerte sich Jen, worauf Rika nur demonstrativ dagegen sprach: "Bloß nicht! In den letzten Tage wurden wir nur in

Teams eingeteilt. Ich bin für die Jeder - gegen - Jeden Variante, da es mal was anderes is." - "Da muss ich Rika zustimmen! Ich hab' jetzt richtigen Bock auf ein kleines Mann gegen Mann Spiel. ..mehr oder weniger.", fügte Lee hinzu und blickte zu den beiden Mädchen. "Also, wollen wir nun gegeneinander spielen?", fragend schaute Kazu in die Runde. "Ich finde es spannender, wenn wir keine Mannschaften bilden.", sagte Takato zu seinen Freunden. "Also Jeder gegen Jeden!"

Das erste Spiel bestritten Takato und Lee. Es war ein interessantes Match gewesen, denn die beiden Jungen waren gleich stark, jedoch auf eine verschiedene Weise. Lee rechnete immer die Winkel aus, um die Kugel ins Loch zu bekommen und Takato schoss immer wild darauf los, aber er lochte dennoch ein. Am Ende hatte dann der Blauhaarige gewonnen. "Großartig!", rief Jen begeistert, obwohl ihr Takato verloren hatte. "Menno, hätte ich die schwarze Kugel nicht falsch eingelocht, hätte ich gewonnen."

Als nächstes waren Kazu und Rika dran. "Ich werde 100pro gewinnen.", sagte der Junge überheblich. "Pah! Das wollen wir doch erst mal sehen!" Jen legte wieder die Kugeln in die richtige Position. Kazu rieb seinen Queue an die blaue Kreide - so macht man das - und setzte zum ersten Stoß an. Die Rothaarige verfolgte aufmerksam die Kugeln, wie sie nacheinander ins Loch rollten. *Gar nicht mal schlecht.* Als sie zu Kazu schaute, grinste dieser nur. "Ich habe früher sehr oft Billard gespielt!" Und wie das Schicksal so wollte, stieß er darauf keine einzige Kugel mehr ins Loch. *Tja, Überheblichkeit wird bestraft,* dachte Rika mit einem breiten Grinsen im Gesicht. Jetzt war sie an der Reihe. "Jetzt werde ich dir mal meine Billardkünste zeigen.", sagte Rika, bevor sie alle ihre Kugeln in den Löchern versenkte. Nur die schwarze war noch übrig, die etwas ungünstig positioniert war. Das Mädchen ging ein paar Schritte zurück, um die Lage besser einzuschätzen. *Die Schwarze muss in die linke Ecke! Wie mache ich das bloß? Kuso..*

Dieser Stoß war so gut wie unmöglich, denn die schwarze Kugel lag genau zwischen Kazus Kugeln und dem Loch. Die weiße war ganz wo anders. Rika seufzte und ging an Jen vorbei, die auch überlegte, was man in so einem Fall machen könnte. [aloha: Die und nachdenken??? ..wir sind ja sooo gemein *grins*] Die Rothaarige beugte sich über den Tisch und setzte zum Stoß an. Sie hatte immer noch keine Idee, wie sie es machen sollte. *Einfach zielen und zustoßen. Mit etwas Glück wird es schon hinhauen.* [Wörtlich gesehen *g*] Rika setzte den Queue an die weiße Kugel. Prüfend sah sie noch einmal nach oben, um sich zu vergewissern, dass sie nicht ganz daneben schießen würde. Plötzlich tauchte Ryo in ihrem Blickfeld. *Was zum..?*

Geschockt sah sie zu ihm und erblickte Seika, die mit ihm Billard spielte. Rika merkte nicht, wie ihr Queue sich vor dem Stoß senkte und den Rasen [die grüne Fläche] streifte. Doch die weiße Kugel hatte sich in Bewegung gesetzt. Sie stieß zweimal gegen eine Bande und schoss die schwarze Kugel in das richtige Loch. Zwar war ihr der Stoß noch geglückt, aber der Rasen war hin. Begeistert kam Jen auf sie zu. "Wow! Was für ein genialer Stoß. Du hast die Schwarze präzise getroffen und versenkt. Kazu hat ganz schön blöd geguckt." Doch Rika bemerkte sie nicht mal. Sie starrte immer noch die Zwei an, die sich so gut zu verstehen schienen. "Zum Glück haben wir nicht um Geld gespielt.", meinte Kazu und legte seine Queue zur Seite. Kurz darauf wendete sich Rika von den beiden ab. *Einfach nicht beachten..* "Ich hätte jetzt Lust Dart zu spielen.", sagte sie und ging voraus, in der Hoffnung, dass die anderen ihr folgen würden.

Jen war natürlich wieder völlig begeistert davon und ging Rika nach. Takato und Lee jedoch blieben am Billardtisch. Sie wollten noch eine kleine Partie gegeneinander spielen. Kazu war noch unentschlossen, entschied sich dann aber doch, den beiden Mädchen zu folgen. "Hey, Rika! Ich fordere dich zu einem kleinen Revanchespiel heraus." - "Von mir aus, wenn du wieder verlieren willst?!" Rika war es eigentlich egal, sie wollte nur nicht diese zwei 'Turteltäubchen' sehen.

Die Drei suchten nach einer freien Dartscheibe. Sie hatten Glück! Gerade wurde eine neben der Theke frei. Kazu nahm eine Handvoll roter Pfeile aus einem Behälter. Rika tat es ihm gleich, jedoch griff sie in einen Behälter mit blauen Pfeilen. "Ich fang einfach mal an.", sagte Kazu zu Rika. "Bei welcher Zahl wollen wir anfangen?" [Beim Dart setzt man 'ne Punktzahl fest und versucht sich sozusagen 'runter zu spielen'. Wer zuerst Null Punkte erreicht hat, hat gewonnen.] "Wie wär's mit 301?", fragte der dunkelblonde Junge, der schon mal an die Bodenmarkierung trat. "Hai! Aber jetzt mach endlich!!", drängelte Rika. Kazu zielte und traf dem äußeren Ring der Dartscheibe. "20 Punkte! Bravo Kazu! Jetzt hast du nur noch 281 Punkte.", freute sich Jen für den Jungen. "Versuch das doch zu toppen!" Kazus Neckerei entfachte nur den Ehrgeiz der Rothaarigen. "Wirst schon sehen!" Rika zielte und warf ihren Pfeil locker aus dem Handgelenk. Dieser flog durch die Luft und traf den Inneren Ring. "25 Punkte!", rief Jen begeistert und notierte den neuen Punktestand. Kazu legte eine Hand auf Rikas Schulter und meinte nur: "Schade, nur einen Zentimeter mehr und es wären 50 gewesen. Aber, na ja. Die 5 Punkte Vorsprung.." Er stoppte, als er den drohenden Blick des Mädchens wahrnahm und wagte es nicht fortzufahren.

Unterdessen spielten Ryo und Seika immer noch ihre Partie Billard. Beide mussten nur noch die schwarze Kugel einlochen, doch alles entwickelte sich erneut zu Gunsten Ryos. Er schoss die Kugel an die richtige Bande und lochte die Schwarze ein. "Du hast schon wieder gewonnen..", schmolte Seika und sah Ryo bekümmert an. "Noch 'ne Partie", frage Ryo, wohlwissend, dass sie das gleich gefragt hätte. Auf dem Gesicht des Mädchens bildete sich ein Lächeln. "Aber diesmal gewinne ich.", sagte sie bestimmt, als sie an Ryo vorbei ging, um sich ihren Queue zu holen. Seufzend blickte der Junge ihr hinterher. *Warum mache ich das hier eigentlich? Ach ja..* "Und wie geht es deinem Kopf?" Seika wendete sich dem Aufbau der Kugeln zu und lächelte matt. "Es geht schon. Dieses Dröhnen im Kopf hat wieder aufgehört." Dies war der einzige Grund, warum er mit der Schwarzhaarigen ausging. Er fühlte sich irgendwie verantwortlich dafür, was Rika getan hatte. Immerhin hatte er das Mädchen davor ziemlich mit dem Sieg beim Wettschwimmen gereizt, so dass sie ihre aufgestaute Wut an Seika auslassen musste - zumindest reimte sich Ryo das so zusammen.

"Ich fange an, wenn du nichts dagegen hast.", sagte Seika liebenswert. Der Junge nickte nur. Das Mädchen ging um den Billardtisch, stellte sich zu Ryo und platzierte die weiße Kugel auf dem Rasen. Nach einigen Minuten, in denen Ryo die meisten Kugeln in den Löchern versenkt hatte, musste der Braunhaarige - mal wieder- nur noch die schwarze Kugel einlochen. *Ich muss ihn irgendwie ablenken. Ich will nicht schon wieder verlieren*, dachte Seika und stellte sich zu Ryo, der seinen Queue positionierte. *Zeit für etwas Ablenkung..*

Gerade als er sich nach vorne beugte, um die Kugel einzulochen, lehnte sich das schwarzhaarige Mädchen ebenfalls vor. Ryo bekam eine Gänsehaut, als er Seikas Atem an seinem Ohr spürte. Fragend schaute er zu Seika, die ihn durch dringlich ansah. Der braunhaarige Junge versuchte ihrem unangenehmen Blick auszuweichen. Als er an ihrem Kopf vorbei sah, blickte er in zwei lilane Augen, die ihn gleichgültig musterten. Doch dann wurde Rika von einige Jugendliche verdeckt, so dass er sie nicht mehr

sehen konnte. Kurz darauf ertönte ein lautes Klirren. Die Umherstehenden betrachteten die vor ihnen ablaufende Szenerie. Verlegen stand ein Mädchen vor der Dartscheibe. Sie hielt in ihren Händen zwei blaue Pfeile. Mit dem dritten hatte sie soeben ‚erfolgreich‘ ein Glas zerschlagen, welches neben Takato stand. Dieser stand an der Theke, nahe der Dartscheibe, mit einem kreidebleichen Gesicht.

"Eh.. Rika..", Jen sah ihre Freundin besorgt an, während die anderen sich wieder ihren eigenen Dinge zuwendeten. "Rika, was war denn das?" - "Na, nach was sah 's denn aus?", gab sie etwas gereizt zurück. *Allein dieser Sunnyboy ist daran schuld.. Warum kann ich mich einfach nicht konzentrieren?!* Rika schüttelte leicht den Kopf, um ihre Gedanken zu verdrängen.

"Rika-chan! Was ich dich fragen wollte, kommst du bitte, bitte mit zur Telefonzelle? Ich sollte doch heute meine Eltern anrufen. Okaa-chan [=Mutter] ist bestimmt schon traurig, weil ich ihr noch keine Karte geschrieben habe.", fragte Jen bettelnd, so dass die Rothaarige einfach nachgeben musste. *Eine gute Gelegenheit, um von hier zu verschwinden..* "Wenn das sein muss. Aber nur wenn du mich niemals mehr *Rika-chan* nennst." - "Okay", entgegnete diese breit lächelnd. Ohne sich noch einmal umzudrehen, folgte das Mädchen Jen.

Ryo sah ihnen verwundert hinterher. *Wo gehen die denn hin?* Wieder kam Seika zu ihm, griff seinen Arm und meinte: "Bleibst du noch eine Weile? Dôzo! [=bitte]" Das Schwarzhaarige Mädchen legte einen liebevollen Blick auf, worauf Ryo [irgendwie] schwach wurde.

"Wann sind wir denn endlich da?", erkundigte sich Rika genervt. Jen zog sie am Arm und sagte nur: "Keine Sorge. Wir sind gleich da!" - "Das hast du schon vor 10 Minuten gesagt. Ist dir klar, dass wir im Kreis laufen?" Die Braunhaarige sagte darauf nichts und zog Rika weiter mit sich. Nach langen 10 Minuten kamen sie schließlich an der Telefonzelle an. Sofort schnappte sich Jen den Hörer und warf ein paar Münzen ein. Rika sah, wie sie die Nummer eingab und sie anfang sich sehr angeregt zu unterhalten. Währenddessen schaute Rika sich die Gegend an. Vor ihr lag eine lange Straße, die von einigen Laternen beleuchtet wurde. Die Dunkelheit verschluckte den Weg, so dass man nicht mehr erkennen konnte, wohin er noch führte. In dem weißen Licht der Laternen, wirkten die umstehenden Bäume schon fast gespenstig. Eine frische Brise bog die Gräser. Grillen zirpten ihr Lied dazu, was sehr harmonisch wirkte. Wolken verdeckten das fahle Mondlicht, so dass man nur wenige Sterne erblicken konnte.

"Ist gut Okaa-san! Macht euch keine Sorgen.. o-yásumi nasái! [=Gute Nacht]", beendete Jen ihr Gespräch und trat ins Freie.

"Rika, jetzt können wir gehen!", lächelte das Mädchen ihre Freundin an und machte sich mit ihr auf den Weg.

~~**~~

Das war's auch schon wieder.

Wir würden uns natürlich sehr über paar Kommentare freu'n! ^_^